

# CONNEXIO

Die Sonntags-Zeitung während der Corona-Krise

Ausgabe 4

10./12. April 2020

## Karfreitag – Sternstunde einer Liebeserklärung

Das höchste Fest der Christenheit ist die Erinnerung an den Tod von Jesus Christus am Kreuz. Weniger tatsächlich sein Leben, auch nicht seine Lehre. Sondern sein Tod. Mit recht ist Karfreitag ein Feiertag – nicht nur für die Christenheit, sondern für unsere ganze Gesellschaft, ja strenggenommen für die gesamte Menschheit. Denn an sie richtet sich der Tod von Jesus Christus am Kreuz. An die Menschheit, die Schöpfung Gottes ist und die Sternstunde einer Liebeserklärung erfährt. Zunächst möchte ich mit euch einige Gedanken zum Tod von Jesus Christus teilen. Bitte lies in deiner Bibel Markus, Kapitel 15, die Verse 20b (zweiter Teil) bis 40. Ab Vers 24 sind viele Beobachtungen und Notizen zum Sterben von Jesus am Kreuz notiert. Zeitangaben, Tätigkeiten und Bemerkungen: es gibt wohl keine Aussage, die nicht in irgendeinem wichtigen Zusammenhang mit Texten aus dem Alten Testament steht. Sie machen deutlich, dass dieses Sterben kein gewöhnliches ist, sondern

geplant und voller Symbole, die ein großes Ganzes ergeben. Ich möchte uns nur auf eine Aussage besonders hinweisen: Als Jesus stirbt, zerreißt der Vorhang im Tempel. Diese Aussage ist gut bezeugt. Doch was bedeutet sie? Der Vorhang hatte das Allerheiligste im Tempel vom Heiligen getrennt. Das Allerheiligste ist die Wohnung Gottes: hier will Gott seinem Volk nah sein. Doch sein Volk – ja die ganze Menschheit ist von Gott getrennt. Und zwar nicht, weil sie moralisch versagt hätte: Wir spüren Auswirkungen der Trennung von Gott – in unseren Gesellschaften, bei Klima und Umwelt. Andererseits können Menschen auch moralisch sehr hochstehend leben. Die Trennung zwischen Gott und Menschheit geht viel tiefer: Die Menschheit behauptet, Gott nicht zu brauchen und selbst zu wissen, was richtig und falsch ist. Bis heute. Niemand redet uns ins Leben hinein und erst recht nicht ein Gott, an den wir nicht glauben. Die Menschheit ist von Natur aus auf Ablehnung

gegenüber Gott eingestellt. Und doch braucht sie ihn mehr denn je.



Die Trennung von Gott hatte der Vorhang symbolisiert. Die Versöhnung und Gemeinschaft mit Gott schuf jedes Jahr ein Priester, wenn er Gott Tiere opferte. Nun stirbt Gott in der Person des Jesus Christus, dem Sohn Gottes und der Vorhang zerreißt: Gott schafft sich ein Opfer; Gott opfert sich, ist seit diesem Augenblick Priester, Opfer und Tempel in einem. Denn die Versöhnung mit Gott ist nun eine Person: Jesus Christus. Keine Opferstätte, kein Opfer des Menschen, kein Priester, kein Mittler, der für uns bei Gott vorspricht. Es ist

### In dieser Ausgabe

- |   |            |
|---|------------|
| Karfreitag. Sternstunde einer Liebeserklärung | <b>1-2</b> |
| Ostern. Sieg Gottes. Dein Sieg                | <b>2</b>   |
| Zeit der Gemeinschaft                         | <b>3</b>   |
| Telefongottesdienst an Ostern in Dusslingen   | <b>3</b>   |
| Angebote & EmK-Nächstenhilfe                  | <b>4</b>   |
| Ostersonntag – Online-Godi in Mössingen       | <b>4</b>   |



Schutzmantel-Christus,  
Schwanberg/Kitzingen

umgekehrt: Gott schenkt Versöhnung. Gott schenkt Beziehung. Die Menschen versuchen, noch den Sohn Gottes lächerlich zu machen und bringen ihn am Kreuz zur Strecke. Aber genau damit erfüllen sie Gottes Plan, der ein für alle Mal die Beziehung Gott-Mensch wiederherstellt und allem Opfern ein Ende setzt. Gott ist ein Liebhaber. Er liebt seine Menschen so sehr, dass er mit dem Tod am Kreuz alles aus

dem Weg räumt, was zwischen ihm und uns Menschen stehen könnte. Er möchte, dass wir direkt zu ihm kommen können. Er erwartet nicht, sondern er schenkt sich selbst. Gott ist Liebe. Egal, was wir ihm, was wir uns, anderen oder seiner Erde angetan haben: Komm! Das ist jetzt das Wichtigste. Komm mit aller Deiner Last. Ob es Schuld ist. Ob es eine Not oder Verletzungen sind: Komm! Es gibt ei-

nen, der Dich ohne Bedingung liebt und zu Dir steht. Er hat seine Tür aufgemacht. Komm, tritt ein. Empfange, was Du brauchst. Bei Gott liegt es für Dich bereit. – Karfreitag ist Todestag. Aber Sternstunde einer Liebeserklärung! Nimmst Du sie an?

WD. Keßler

**(I) Christ, der Herr, ist auferstanden, (I+II) halleluja, (II) sagt es laut in allen Landen, (I+II) halleluja, (I) Siegesjubel hoch erschallt, (I+II) halleluja, (II) Erd und Himmel widerhallt. (I+II) Halleluja.**  
(224,1, Charles Wesley)

## Ostern – Sieg Gottes. Dein Sieg

Es ist erstmal alles andere als gemütliches Osterfrühstück, Osterfeuer, Osterzweige, Eier und Hase. Denn die Christenheit feiert hier kein Frühlingsfest, nicht die Auferstehung der Natur und ihre Fruchtbarkeit. Sie feiert nicht weniger als den Sieg Gottes über Finsternis und Tod. Sie feiert, weil aus dem blan-

ken Entsetzen Freude und Hoffnung gewachsen sind. Leben aus der Vergebung, Leben in Beziehung mit Gott, Leben mit einem neuen Wesen, Leben in der Hoffnung auf die eigene Auferstehung, Leben in der neuen Welt Gottes: Mit der Auferstehung von Jesus Christus von den Toten

eröffnen sich Horizonte, die zu erkennen all unser Denken weit übersteigt. – An Karfreitag sprachen wir von den Opfern und dem einen Opfer: Jesus Christus. Dahinter steckt, dass die Menschheit die Beziehung zu Gott verloren hat. Und das wegen ihrer Ablehnung und Widerspruch gegen Gott. Nun aber



Isenheimer Altar, Colmar

gilt das eine Opfer. Wer es für sich annimmt, der muss nun nicht nur nichts mehr opfern. Die Freilassung des Straftäters Barabbas ist ein starkes Symbol: Du bist begnadigt. Gehst frei aus. Aber, wenn Du Dein Wesen an Jesus hängst, wirst Du mit ihm auch positiv verändert. Du erstehst auf von der Fremdheit zur Liebe zu Gott. Du kannst ein an-

derer Mensch werden. Kind Gottes. Gottes Wesen füllt den Raum Deines Lebens. Und es ist geborgen im Raum der Gnade. Es erlebt und gebraucht eine Vollmacht über alles Dunkle und Zerstörerische im Leben, die ihresgleichen sucht, weil sie Auferstehungskraft ist. Es erlebt Halt, Friede und Geborgenheit auch in schwerer Zeit. Ja der Osterjubel

verstummt auch nicht angesichts des Todes. Denn dann geht es nach Hause in die ungestörte Nähe zu Deinem himmlischen Vater. – Ostern ist Gottes Sieg. Er wird auch Deiner sein. Wenn Du es möchtest. (Bitte lies Markus, Kap 16, Verse 1 bis 8)

WD. Keßler

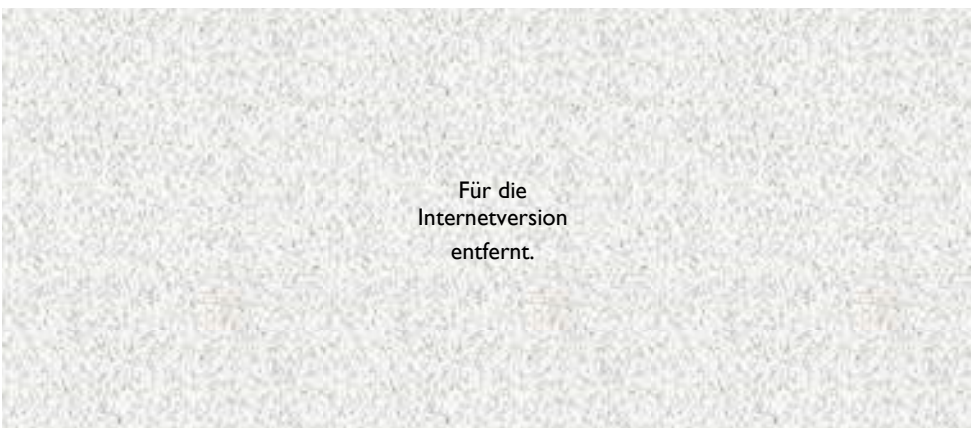
## Zeit der Gemeinschaft

Christen könnten einen Unterschied machen – gerade jetzt. Aber welchen? Und woher? Schreibe uns, welche Texte, Lieder und Gebete Dir gerade eine Hilfe sind!

### Allein geh ich ein!



### Agile Methoden



## Ostersonntag – Telefongottesdienst in Dusslingen

Ich biete zu Ostern einen kurzen Telefongottesdienst – 10 Minuten – an. Beginn ist um 10:15 Uhr.

### Wie geht das?

Mit dieser Nummer wählt Ihr Euch bei der Deutschen Telefonkonferenz ein:

**Einwahl-Rufnummer:**  
**0211 - 49 111 11**

Dann werden Ihr aufgefordert, folgende Nummer einzugeben und mit der Rautetaste zu bestätigen:

**Konferenznummer:**  
**63784**

Dann noch den 5 stelligen Konferenz-Pin eintippen  
**Konferenz-PIN: 27026**  
Und schon seid Ihr drin. Wenn es nicht gleich aufs erste Mal funktioniert, einfach ein weiteres Mal versuchen.

Ihr könnt den Konferenzraum schon um 10.10 Uhr betreten. Dann hört Ihr Musik. Pünktlich um 10:15 Uhr werden wir dann beginnen.

**Wichtig ist noch fol-**

**gendes:** Ihr müsst Euch bitte sehr ruhig verhalten oder am besten das Mikrofon auf Eurem Telefon stumm stellen. Die vielen Nebengeräusche stören sonst. Den Lautsprecher könnt Ihr anmachen. Mit dem Nachspiel endet der Gottesdienst und Ihr legt einfach auf. Kosten fallen nur für die Verbindungsdaten an. Würde mich freuen, mit Euch gemeinsam die Auferstehung unseres Herrn feiern zu können. Jens Weiblen

**„Die Predigt  
des Wortes  
Gottes ist die  
einzige  
ernsthafte  
Bedrohung  
einer stolz  
gewordenen  
Menschheit.“**

*Dietrich  
Bonhoeffer*

## Weitere Angebote und Infos

### Karfreitags-Gottesdienst mit Bischof Harald Rückert am 10. April 2020

Der Video-Stream steht am 10. April ab 10 Uhr über den You-Tube-Kanal der EmK

[www.youtube.com/user/emkde](http://www.youtube.com/user/emkde) bereit.

Das Video kann auch zeitversetzt und auch noch in den darauffolgenden Tagen angeschaut werden.

### Warum musste Jesus sterben?

Prof. Dr. Peter Wick beleuchtet die verschiedenen Erklärungsansätze des Todes Jesu, die sich in der Bibel finden lassen. Er erklärt, was das alles mit uns zu tun hat, und erläutert, warum all die verschiedenen Zugänge vielleicht die beste Antwort auf diese eine Frage sind. Ein theologischer Vortrag zu Karfreitag in WORTHAUS als Empfehlung eures

Pastors (FM) findet ihr unter:

<https://worthaus.org/worthausmedien/warum-musste-jesus-sterben-9-4-1/>

### Noch ein Angebot

Oster-Video: Was für ein Gott!

<https://www.youtube.com/watch?v=VxBfkeX5Lho>



Einladung zum Online-Gottesdienst zu Karfreitag mit unserem Bischof. (aus Frankfurt am Main)  
*Nähere Infos anbei!*

### EmK-Nächstenhilfe

Angesichts der gegenwärtigen Corona-Krise geraten immer mehr Menschen auch in finanzielle Nöte. In unserer Kirche gibt es die „Stiftung Nächstenhilfe“, die in der Süddeutschen Jährlichen Konferenz über diese hervorragende Möglichkeit verfügt, schnell und unbürokratisch zu helfen. Dadurch können sicherlich keine Insolvenzen

aufgefangen werden. Wir verfügen andererseits aber doch über die notwendigen finanziellen Mittel, entstandene Schwierigkeiten einzelner Personen abzufedern. Bei Bedarf wende dich doch sehr gerne an die Pastoren des Bezirkes, um den Fall kurz zu schildern. Eine schriftliche Kurzbeschreibung wird bei der „Stiftung Nächstenhilfe“ durch die Pastoren einge-

reicht. Dort wird dann zeitnah entschieden, in welcher Höhe und Form (Zuschuss oder Darlehen) die Hilfe erfolgen kann.

Eine Kirche, die für Menschen in Not da ist!



Wo Hilfe benötigt wird, signalisiert das!

## Ostersonntag – Online-Gottesdienst in Mössingen

Der 1. Online-Gottesdienst unseres Bezirkes geht an den Start. Unter der Adresse

[www.emk-moessingen.de](http://www.emk-moessingen.de)

kann man sich den Gottesdienst ansehen. Um 10.00 Uhr, gemeinsam mit anderen aus deiner Gemeinde, oder zu einem späteren Zeitpunkt. Wolf-Dieter Keßler in der Moderation, Frank Mader mit der Predigt zu 1. Joh. I, 1-4 und ein Musik- und

Technik-Team gestalten den Gottesdienst. Schaltet ein und seid mit dabei! Solltet ihr der Meinung sein, dass wir dieses Angebot fortführen sollten,



so schreibt bis Montag, 13. April eine Mail an [gemeindebuero@emk-moessingen.de](mailto:gemeindebuero@emk-moessingen.de)

oder ruft an unter 07473-6414 und spricht auf

Band.

Bitte gebt den Hinweis zum Online-Oster-Gottesdienst an euren Freundes- und Bekanntenkreis weiter.

**Bei uns ist alle Tage Ostern, nur, dass man einmal im Jahr Ostern feiert.**

*Martin Luther  
(1483 - 1546)*